# 1. Beilage zu Nr. 81 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 5. April 1901.


Wer ein reichhaltiges, gut unterrichtetes und doch billiges Abendblatt lesen will, der abonnire auf den

## General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

**Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats**

mit den wöchentlichen Gratisbeilagen „Der Bauernfreund" und „Hallesche Familien-Blätter".

## Abonnement monatlich 50 Pfennige

**frei ins Haus.**

Der **„General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis"** erscheint täglich Nachmittags, außer Sonntags, und orientirt seine Leser durch populär geschriebene Leitartikel über alle wichtigen politischen Vorkommnisse und Tagesfragen und giebt in einer Fülle kurzgefaßter Nachrichten eine übersichtliche Anschauung der allgemeinen politischen Lage. Ein umfangreicher Depeschendienst und gute Informationen ermöglichen es, die Leser des „General-Anzeiger" auf's Schnellste über alle Ereignisse von allgemeinem Interesse auf dem Laufenden zu erhalten. Große Sorgfalt verwendet der „General-Anzeiger" auf die Berichterstattung über alle Vorgänge in Halle und Umgebung und ist der „General-Anzeiger" zweifellos das bestunterrichtetste Blatt in allen communalen Angelegenheiten der Stadt Halle.

In ausführlichster Weise berichtet der „General-Anzeiger" ferner über Theater und Musik, Gerichtsverhandlungen, Vereinsangelegenheiten und alle sonstigen bemerkenswerthen Ereignisse. Der „General-Anzeiger" ist zugleich **amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.**, und erscheinen sämmtliche Bekanntmachungen des Magistrats offiziell nur in dem „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis". Die Haltung des „General-Anzeiger" ist absolut unparteiisch.

Ganz besondere Sorgfalt verwendet der „General-Anzeiger" auf **das Feuilleton.** Im nächsten Quartal gelangt zum Abdruck:

### Zwischen Lieb' und Pflicht,

Novelle von **K. Sommer,**

ferner der große Sensations-Roman:

### Die lichtscheue Dame

von **Georges Ohnet.**

**Nur mit erheblichen** Opfern ist es uns gelungen, diese letztere Arbeit zum Abdruck im „General-Anzeiger" zu erwerben, womit wir glauben, unseren verehrten Leserinnen einen großen Dienst erwiesen zu haben.

Gleichzeitig empfehlen wir den „General-Anzeiger" als wirksamstes Insertions-Organ infolge der hohen Abonnentenzahl und der unumstößlichen Thatsache, daß der „General-Anzeiger"

### die größte Platzauflage

aller in Halle erscheinenden Zeitungen aufweist!

Bestellungen auf den „General-Anzeiger" werden auch von allen Postanstalten des deutschen Reiches unter No. 2859 des Postzeitungskatalogs zum Preise von **Mk. 1,80 pro Quartal** excl. Bestellgeld entgegen genommen.

## Aus der Umgebung.

S **Beesen a. E.**, 2. April. (Aprilscherz?) Heute Mittag meldete ein Fischermeister aus Halle dem hiesigen Gemeindevorsteher, daß am Ufer der Saale am Hohenweidner Holze (Flur Beesen) im Gebüsch ein männlicher Leichnam, anscheinend ein Husar, hänge. Der Gemeindevorsteher traf auch pflichtgemäß alle Vorkehrungen zur Bergung der Leiche, was besonders schwierig war, weil die Saale rapid stieg. Wer beschreibt aber den Unmuth der Männer, als sie nach längerer Arbeit eine Strohpuppe aus dem Wasser zogen.

* **Schortewitz**, 3. April. (Unfall.) Der in der hiesigen Zuckerfabrik beschäftigte Arbeiter August Franke von hier verunglückte gestern dadurch, daß er beim Aufschichten von zerkleinertem Holz zur Erde stürzte und den rechten Oberschenkel brach; Franke fand sofort Aufnahme im Kreiskrankenhause zu Cöthen.

i **Cönnern**, 4. April. (Vom Baume gestürzt.) Der Gärtner Friedrich Otto verlor beim Ausputzen eines Kastanienbaumes das Gleichgewicht und stürzte rücklings von dem Baume herunter. Der bedauernswerthe Mann erlitt einen Bruch des rechten Oberschenkels, so daß er gestern Nachmittag nach Halle in das Diakonissenhaus gebracht werden mußte.

r **Gerbstedt**, 3. April. (Ueberfahren.) Als gestern der Milchwagen des hiesigen Ritterguts die Kaiserstraße passierte, scheuten die Pferde und gingen durch. Dabei wurde das 4jährige Kind des Arbeiters Libing derart überfahren, daß dasselbe schwer verletzt in die elterliche Wohnung gebracht werden mußte.

* **Sixdorf**, 3. April. (Vorsicht!) Zur Vorsicht mahnt ein Vorfall, der sich vor einigen Tagen hier ereignet hat. Bei der Hochzeit der Tochter des Gastwirths D. hierselbst wurde von Jemand, als man bei der Tafel saß, ein brennendes Streichholz in unachtsamer Weise fortgeworfen. Das Feuer erfaßte zufällig den Brautschleier und bald stand die bis auf den Tod erschrockene Braut in hellen Flammen. Trotzdem alsbald von allen Seiten Hilfe herbeieilte und das Feuer glücklicherweise noch erdrückt werden konnte, war doch das Haar der Braut bereits angesengt und das Kleid und der Schleier vollständig verbrannt.

t **Weißenfels**, 3. April. (Verschiedenes.) Das Wasser der Saale ist in der letzten Zeit in gefahrdrohender Weise gestiegen. Bei der Herrenmühle ist der Fluß bereits aus den Ufern getreten und überfluthet die Wiesen. — An der hiesigen Präparandenanstalt wird mit Beginn des neuen Schuljahres ein Nebenkursus errichtet. Das königl. Provinzial-Schul-Kollegium hat als Lehrer den Schulamtskandidaten aus Halberstadt bestimmt. — Mit dem 1. April hat Seminardirektor von Werder aus Northeim die Leitung des hiesigen Seminars übernommen.

* **Torgau**, 2. April. (Empfang der 12. Husaren.) Das war heute ein reges Leben und Treiben in den Straßen der Stadt. Zum Empfang der 12. Husaren waren nicht nur die Einwohner auf den Beinen, sondern es war auch eine große Menge von Landbewohnern erschienen, um das schmucke Regiment zu begrüßen. Alle öffentlichen und die meisten privaten Gebäude waren mit Fahnen und Guirlanden geschmückt; an vielen Stellen waren Ehrenpforten gebaut. Das Festkleid paßte prächtig zu dem herrlichen Frühjahrswetter. Weit draußen vor der Stadt fand die erste Begrüßung statt, und zwar durch 30—40 berittene Offiziere der hier garnisonierenden Regimenter. Eingestellt hatten sich dazu auch deren Musikkapellen, sowie Mitglieder der städtischen Behörden zu Wagen. Nach der Begrüßungsrede des Stadtverordnetenvorstehers Dr. Bussenius setzte sich der Zug nach der Stadt zu in Bewegung. Hier ging es durch das Leipziger Thor, über die Promenade durch die Fischerstraße nach dem Marktplatz, wo Mannschaften der Infanterie und Artillerie und die hiesigen Kriegervereine Aufstellung genommen hatten. Die Aufstellung der Geharnischten, die in dem Programm vorgesehen war, mußte unterbleiben, da diesen die Pferde fehlten. Hier auf dem Markte bewillkommnete Bürgermeister Lohse das Regiment und brachte ihm ein Hoch. Oberstleutnant v. Seydewitz dankte im Namen des Regiments und ließ die Stadt Torgau hoch leben. Zum Schluß ergriff Stadtkommandant Generalmajor v. Gersdorff das Wort; er schloß mit einem Hurrah auf den obersten Kriegsherrn. Hierauf fanden der Parademarsch, zu dem freilich der Raum etwas beschränkt war, die Abführung der Standarte nach der Kommandantur und der Abzug nach der neuen Kaserne, die ebenfalls Fahnenschmuck angelegt hatte, statt.

* **Naumburg**, 3. April. (Schwerer Unfall.) Gestern Nachmittag gingen in der Nähe des Bahnhofes die Pferde eines Wagens durch, der von einem Wachtmeister und Gefreiten des Artillerie-Regiments besetzt war. Der Wagen fiel schließlich um und der Wachtmeister fiel beim Abspringen so unglücklich, daß er eine schwere Verletzung, wie gesagt wird, einen Bruch des einen Beines erlitt und in das Garnisonlazareth geschafft werden mußte.

f. **Nienburg**, 3. April. (Schadenfeuer.) Heute Nachmittag äscherte ein Schadenfeuer einen Strohschuppen auf dem Barkor'schen Grundstücke ein.

* **Güsten**, 2. April. (Konkurs.) Die Firma Wilhelm Rode & Co. in Güsten ist in Zahlungsschwierigkeiten gerathen und hat zu einer Zusammenkunft der Gläubiger nach Berlin für heute eingeladen.

f. **Bernburg**, 3. April. (Denkmalsenthüllung. — Saalebrücke. — Tödtlicher Unfall.) Als Tag der Enthüllung des Reiterstandbildes Kaiser Wilhelms I. auf dem Karlsplatze ist der 22. Mai, an dem vor 30 Jahren unser Herzog die Regierung antrat, ausersehen. — Der Bau der zweiten Saalebrücke ist nun eine beschlossene Sache. Mit der Betonierung der Pfeiler wird im Hochsommer begonnen. — Ein schrecklicher Unfall ereignete sich heute Nacht in der Cementfabrik hier. Der Arbeiter Heinemann wurde in ganz zersetztem Zustande in der Nähe einer Transmissionswelle todt aufgefunden. Der Verstorbene hat sich beim Umziehen an die Lattenwand gelehnt, ist hinten über gefallen und von dem Riemen entsetzlich verstümmelt worden. H. stand im 53. Lebensjahre und war verheirathet.

## Standesamtliche Nachrichten.

### Standesamt Halle S.:

**Aufgeboten** (3. April): Der Handarbeiter Albert Fischer und Agnes Lampe, An der Moritzkirche 5 und Gottesackerstraße 6. – Der Gymnasial-Oberlehrer Dr. phil. Paul Gereke und Klara Stephan, Steele und Germarstraße 2. Der Kaufmann Paul Molle und Elsbeth Löschel, Geiststraße 59 und Steinweg 8. – Der Brauer Rudolf Bahrmann und Marie Albrecht, Henne und Naumburg. – Der Bäckermeister Hermann Nitzer und Bertha Mennicke, Beesen und Nehlitz.

**Eheschließungen** (3. April): Der Maschinist Max Grapentin und Anna Kutschbach, Zenkergasse 4. Der Schlosser Otto Quilitsch und Marie Hubold, Thomasiusstraße 35 und Fährstraße 4. Der Handarbeiter Vincent Gedziorowska und Stanislawa Gizrgorzewski, Merseburgerstraße 50. — Der Fabrikarbeiter Wilhelm Gundeck und Christiane Kätterborn, Forsterstraße 10. — Der Schriftsetzer Karl Voigt und Elsbeth Krähnert, Pfännerhöhe 27. — Der Fabrikarbeiter Friedrich Polter und Martha Koch, Kronprinzenstraße 2 und Kl. Sandberg 17. Der Rangierer Karl Fricke und Lina Nolle, Bernhardystraße 15 und Beesenlaublingen. - Der Kaufmann Karl Kreuter und Albertine Decker, Dieskauerstraße 14 und Cassel. – Der Feldw. bei Emil Gebrhardt und Meta Greiner, Mülheim a. Rh. und Thorstraße 48.

**Geboren** (3. April): Dem Maurer August Germey ein S. Paul, Beesenerstraße 20. – Dem Expeditionsboten Anselm Kukol eine T. Gertrud, Gommergasse 13. – Dem Bäckermeister Hermann Schinke eine T. Else, An der Moritzkirche 4. - Dem Fabrikant Bernhard Althen eine T., Glauchaerstraße 25. – Dem Fabrikarbeiter Ernst Franke ein S. Walther, Ludwigstraße 22. – Dem Maurer Ernst Jentzsch eine T. Martha, Luisenstraße 9. Dem Maurer Hermann Schurig eine T. Frieda, Mühlberg 8. - Dem Schlosser Paul Klingner eine T. Anna, Streiberstraße 33. – Dem Schuhmacher Karl Dünkel ein S. Gustav, Kl. Schlongasse 4. – Dem Sergeant Hermann Zorn eine T. Margarethe, Zwingerstraße 28. – Dem Brauer Heinrich Langlotz ein S. Heinrich, Streiberstraße 36. – Dem Bäckermeister Josef Rudolph ein S. Hans, Merseburgerstraße 148.

**Gestorben** (3. April): Der Klempner Hermann Schmiedecke 39 J., Taubenstraße 18. – Der Bahnarbeiter August Mädicke, Klinik. – Des verstorbenen Glasmacher Emil Arendt T. Mathilde 2 J., Klinik. – Des Tapezierer Oskar Herre S. Alfred 10 M., Ritterstraße 4. – Wittwe Auguste Saalmann geb. Thieme 66 J., Steg 18.

### Standesamt Halle N.:

**Aufgeboten** (3. April): Der Sergeant Karl Riese und Fanny Meier, Reilstraße 128 und Wettinerstraße 20.

**Eheschließungen** (3. April): Der Vorarbeiter Adam Knöchel und Marie Banse, Saalberg 11 und Kronprinzenstraße 40. – Der Schlosser Friedrich Schrimpf und Bertha Kurtze, Ackerstraße 2 und Forsterstraße 21.

**Geboren** (2. April): Dem Brauer Wilhelm Berger ein S. Karl, Advokatenweg 23. – Dem Schlosser Adolf Reichel ein S. Adolf, Götschestraße 1. Dem Kaufmann Otto Ziegler ein S. Reinhard, Karlstraße 33 – Dem Rechtsanwalt Dr. jur. Arthur Schwarze eine T. Hildegard, Ludwig Wuchererstraße 12.

**Gestorben** (3. April): Der Privatmann Oskar Franke 55 J., Breitestraße 19. - Der Bureaudiätar Fritz Kuhlmann 22 J., Goethestraße 5. – Der Kgl. Eisenbahn-Güterexpedient a. D. Ludwig Lehmann 68 J., Goethestraße 15. – Der Invalid Anton Brzezina 66 J., Ziethenstraße 35.


**Paul Schauseil & Co.,** Bankgeschäft,

commanditirt von der Anhalt.-Dessauischen Landesbank

**Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch.**

An- und Verkauf von Werthpapieren ausländ. Noten und Sorten.
Einlösung von Coupons, Dividenden etc.
Annahme von Spareinlagen, Conto-Corrent- und Check-Verkehr.
Privattresore (einzeln vermiethbar).


## Coursbericht der Halleschen Bankfirmen v. 4. April.

| | Dividende für | Dividende Proz. | Zinstermin | Zinsfuss | Cours-Notiz |
|---|---|---|---|---|---|
| 3½% Hallesche Stadt-Anleihe von 1882 | — | — | 1/4 u. 1/10 | 3½ | 94,25G |
| 3½% " Theater-Anleihe von 1884 | — | — | 1/4 u. 1/10 | 3½ | — |
| 3½% " Stadt-Anleihe von 1886 | — | — | 1/4 u. 1/10 | 3½ | 94,30G |
| 3½% " Stadt-Anleihe von 1892 | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 94,25bzG |
| 4% " Stadt-Anleihe von 1900 | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 101,80bz |
| Akener 3½% Stadt-Anleihe | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | — |
| 3½% Erfurter Stadt-Anleihe 1888 | — | — | 1/4 u. 1/10 | 3½ | 93,50G |
| 3½% " Stadt-Anleihe 1900 | — | — | 1/4 u. 1/10 | 4 | 101,15G |
| 3½% Halberstädter Stadt-Anleihe 1890 | — | — | 1/4 u. 1/10 | 3½ | 92bzG |
| 3½% Naumburger Stadt-Anleihe v. 1889 | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 92,50B |
| 4% " " v. 1900 | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 100,75bzG |
| Landschaftl. 3½% Central-Pfandbriefe | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 96,30G |
| 4% Sächsische landschaftl. Pfandbriefe | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 102,60G |
| 3½% " " " | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | — |
| 3% " " " | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3 | 85,60B |
| 3½% " Provinzial-Anleihe | — | — | versch. | 3½ | 93,20G |
| Halle-Hettstedt 3½% Eisenb.-Obligation | — | — | 1/4 u. 1/10 | 3½ | — |
| " 4½% " | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4½ | 101,50bzG |
| Hallesche Strassenbahn 4% Obligationen | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 95,50B |
| " Union 6% Obl. mit 103% rückz. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 6 | 104,50G |
| Knappschafts-Berufsgenossensch. 4% Anl. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 100,50G |
| do. do. 4% bis 1904 unkdb. Anl. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 100,50G |
| 3½% Unstrut-Regul.-Oblig. (Bretl. Nebra) | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 92G |
| Bernburger 4½% Maschinenfabrik Oblig. rückzahlbar 103% | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4½ | — |
| 4% Hyp. [illegible] d. Cröllw. Act.-Papierfabrik | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 97G |
| Eisenacher Kammgarnspinnerei 4½% Obl. rückzahlbar 102% | — | — | 1/4 u. 1/10 | 4½ | — |
| F. Zimmermann & Co., Masch. 4% Hyp.-Anl. | — | — | 1/4 u. 1/10 | 4 | 80G |
| 4% Hyp.-Anleihe d. Zuckerfabr. Körbisdorf | — | — | 1/1 u. 1/10 | 4 | — |
| 4% Hyp.-Anl. der Waldauer Braunk.-Act.-G. | — | — | 1/4 u. 1/10 | 4 | 98,50bzB |
| 4% Sächs.-Thür. Braunkohlen-Schuldv. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 98,25G |
| 4% Werschen-Weissenf. Braunk.-Schuldv. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 98,75G |
| do. do. do. von 1898 | — | — | 1/4 u. 1/10 | 4 | 98,75G |
| Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik 4% unkündbar bis 1904 | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 98,25G |
| Hallesche Bankvereins-Actien | 1899 | 8½ | 1/1 | 4 | 154G |
| Spar- und Vorschuss-Bank-Actien | 1899 | 4 | 1/1 | 4 | 80G |
| Cönnern Malzfabrik-Actien | 1899/00 | 13 | 1/7 | 4 | 180G |
| Cröllwitz, Actien-Papierfabrik-Actien | 1899/00 | 10 | 1/4 | 4 | — |
| Dörstewitz-Rattmannsdorfer Brk.-Ind.-A. | 1899/00 | 4 | 1/4 | 4 | — |
| " " " Vorz.-Actien | 1899/00 | — | 1/7 | 4 | 101B |
| Eilenburg, Kattun-Manufaktur-Actien | 1899/00 | 5 | 1/4 | 4 | 80G |
| Brauerei-Actien Feldschlösschen | 1898/99 | 0 | 1/10 | 4 | 54B |
| Glauzig, Zuckerfabrik-Actien | 1899/00 | 8½ | 1/4 | 4 | — |
| Halle-Hettstedter Eisenbahn Act. Litt. A. | 1899/00 | 3½ | 1/4 | 4 | 93G |
| Hallesche Actien Bierbrauerei-Actien | 1899/00 | 6 | 1/10 | 4 | 102bzG |
| Hall. Maschinenfabrik-Actien | 1899 | 33 | 1/1 | 4 | 410B |
| Hallesche Strassenbahn-Actien | 1899 | 0 | 1/1 | 4 | — |
| Hallesche Portland-Cement-Fabrik-Act. | 1899 | 11 | 1/1 | 4 | 114B |
| Hildebrand'sche Mühlenwerk-Actien | 1899/00 | 9¾ | 1/7 | 4 | 160G |
| Körbisdorf, Zuckerfabrik-Actien | 1899/00 | 6½ | 1/4 | 4 | — |
| Kyffhäuserhütte Akt.-Maschinenfabrik | 1899 | 16 | 1/1 | 4 | 155G |
| Landsberg, Malzfabrik-Actien | 1899/00 | 13 | 1/7 | 4 | — |
| Naumburger Braunkohlen-Actien | 1899/00 | 18 | 1/1 | 4 | 210G |
| Niemberg, Malzfabrik-Aktien | 1899/00 | 10 | 1/4 | 4 | — |
| Nienburger Schlossmälzerei Act.-Ges. | 1899/00 | 6½ | 1/4 | 4 | — |
| Packhofs-Actien†) | 1899 | 4 | 1/1 | 4 | — |
| Riebeck'sche Montanwerke-Actien | 1899/00 | 14 | 1/4 | 4 | 214G |
| Sächs.-Thür. Braunkohlen-Stamm-Act. | 1899 | 8 | 1/1 | 4 | 144G |
| Sächs.-Thür. Braunk.-Stamm-Prior.-Act. | 1899 | 8 | 1/1 | 4 | 143,50B |
| Waldauer Braunkohlen-Stamm-Actien | 1899/00 | 10 | 1/4 | 4 | 158B |
| Werschen-Weissenf. Braunk.-Stamm-Act. | 1899/00 | 20 | 1/4 | 4 | 248G |
| Zeitzer Maschinenfabrik-Actien (Schaede) | 1899/00 | 20 | 1/4 | 4 | — |
| Zeitzer Paraffin- und Solarölfabrik-Actien | 1899/00 | 9 | 1/4 | 4 | 145,50G |
| Zuckerraffinerie-Actien, Halle | 1899/00 | 10 | 1/10 | 4 | 163G |
| Bruckdorf-Nietleben. Bergbau-Ver. Kuxe*) | — | — | o. Zins. | o. Z. | — |
| Consol. Hallesche Pfännerschaft Kuxe*) | — | — | o. Zins. | o. Z. | 280G |

*) Die Kurse der mit * bez. Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück

**Bericht aus der Landwirthschaftskammer für die Provinz Sachsen über thatsächlich erzielte Getreidepreise am 1. April 1901.**

| Kreis | Preis pro 100 kg in Mark: Weizen | Roggen | Gerste | Hafer | Erbsen |
|---|---|---|---|---|---|
| Aschersleben | 15,10—16,00 | 14,70—15,00 | 15,70—18,50 | 14,80—15,30 | — |
| Halberstadt | 15,20—15,80 | 14,40 14,80 | 16—19 | 15,00—15,60 | 20,00—21,30 |
| Stendal | — | — | — | — | — |
| Jerichow I | — | — | — | — | — |
| Bitterfeld | 15,00—15,30 | 14,50—14,80 | 14,00—16,50 | 14,25—15,25 | — |
| Delitzsch | — | — | — | — | — |
| Torgau | 14,65—15,20 | 14,40—14,55 | 15,50—16,75 | 14,75—15,25 | — |
| Schweinitz | 14,15—15,00 | 14,00—14,40 | — | 13 14 | — |
| Saalkreis | 15,20—16,20 | 14,70—15,00 | 16,50—17,00 | 15,00—15,40 | 18,00—20,50 |
| Merseburg | — | — | — | — | — |
| Weissenfels | 14,40—15,00 | 14,40—15,20 | 14—17 | 14,50—15,00 | — |
| Naumburg | — | — | — | — | — |
| Mansf. Geb.-Kreis | 15,00—15,50 | 14,60—15,00 | 17—18 | 14—15 | — |
| Mansf. Seekreis | — | — | — | — | — |
| Querfurt | 15,35—16,10 | — | — | — | — |
| Bernburg | — | — | — | — | — |
| Langensalza | — | — | — | — | — |
| Nordhausen | 15,30—16,00 | 15,00—15,50 | 16,00—18,50 | 14,00—14,60 | — |

### Viehmärkte.

**Schlachtviehmarkt im städtischen Viehhofe zu Halle am 1. April 1901.**

| Aufgetrieben waren | Preise f. 50 Kilogr. a. Lebend-, b. Schlachtgewicht: I. Qual. a. | I. Qual. b. | II. Qual. a. | II. Qual. b. | III. Qual. a. | III. Qual. b. | verkauft | unverkauft |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 78 Rinder, | — | — | — | — | — | — | 78 | — |
| davon: 19 Ochsen, | 33 | — | 31 | — | 29 | — | 19 | — |
| 2 Färsen, | — | — | 28 | — | — | — | 2 | — |
| 46 Kühe, | 29 | — | 26 | — | 24 | — | 46 | — |
| 11 Bullen, | 31 | — | 30 | — | 28 | — | 11 | — |
| 32 Kälber, | 46 | — | 40 | — | 36 | — | 32 | — |
| 5 Hammel (Schafe) | — | — | 27 | — | — | — | 5 | — |
| 140 Schweine, davon: | — | 58 | — | 56 | — | 51 | 112 | 28 |
| 140 Landschweine, | — | — | — | — | — | — | 112 | 28 |
| — Ungarische. | — | — | — | — | — | — | — | — |


**Knaben-Anzüge** neue Formen und Stoffe.
**Mädchen-Kleider** besonderer Gelegenheitskauf.
**Blusen** neueste Façons und Stoffe.
**Blusenhemden** entzückende Neuheiten.
**Gürtel** mit modernen Schlössern.
**Schleifen** und Cravatten.
**Morgenröcke** aus Woll- u. Baumwollstoff.
**Unterröcke** weiss und farbig.
**Handschuhe** in vielen Arten.
**Strümpfe** vorzügl. Fabrikate.
**Corsets** bestsitz. Formen.
**Schirme** in solider Arbeit.
**Schwitzer** für Radfahrer.
**Tellermützen** für Knaben und Mädchen.

Grosse Auswahl, anerkannt billigste feste Preise.

**Brummer & Benjamin,** Gr. Ulrichstrasse 23.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010405020/fragment/page=0001

Nur mit Mark

# 5

Ohne Anzahlung erhalten meine Kunden Waren aller Art.

Ohne Anzahlung erhalten meine Kunden Waren aller Art.

# Anzahlung

**Anzüge, Paletots, Kinderwagen, Schränke, Vertikows, Sophas, Divans, Bettstellen mit Matratzen.**

**Wöchentliche Abzahlung Mk. 1.—.**

**Wohnungs-Einrichtungen mit nur Mk. 10 Anzahlung.**

# Paul Sommer

**Abzahlungs-Geschäft**

**14 nur Leipzigerstr. 14**

**1. und 2. Etage.**

10 Minuten vom Bahnhof entfernt.

## Zu vermiethen.

Versetzungsh. Wohn., 2 St., K., K. u. Zub., 100 Thlr., sof. z. v. Näh. im 2. Dessauerstr. 15.

**Goethestraße 32**
Wohnung, 360 Mark. 1. Juli zu vermieth.

**Bergstr. 2** Wohnung, III. Etage, 2 Stuben, Kam., Küche und Zubehör, 300 M, 1. April zu vermiethen. **Näheres II.**

**Lindenstrasse 64, I,**
2 Stuben, 2 Kammern u. Zubeh., 360 M, sofort od. 1. Juli zu vermiethen.

**Versetzungsh. frdl. Wohnung,** Breitestr., I. Et., St., 2 Kam., Küche u. Zub. v. anst. Leuten sof. zu beziehen. Zu erfragen Gr. Wallstraße 4, III r.

**Blumenstraße 9**
ist die herrschaftl. eingericht. Wohnung in der I. Etage, 5 Zimmer, Bad u. Zub. zu verm. u. 1. October zu beziehen.

**Geiststrasse 21, III Et.,**
**5 resp. 6 Zimmer,** Bad u. Zub. per 1. Juli zu vermiethen. Miethspreis 600 resp. 670 M. Näh. bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstraße 12.

**I. Etage:**
**Herrsch. Wohn.,** M 600, p. 1. Juli cr.
**do.** „ 386, p. 1. Okt. cr.
**Augustastraße 16, part.**

**Geiststrasse 21, II. Et.,**
**herrschaftliche Wohnung,** 5 Zimmer, Bad u. Zubehör per 1. Oktober. Miethspreis 750 Mark. Näheres bei **Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstraße 12.**

**Leipzigerstrasse 33**
I. Etage 1. Juli für 600 Mk. zu vermiethen. Näheres **Marktplatz 23, I,** bei **A. & E. Giese.**

**Reilstrasse 2, III,**
nach der Triftstraße gelegene Wohnung für Mark 425 per 1. Oktober d. Jahres zu vermiethen. Näheres **Bismarckstraße 1, I.**

**Friedrichstr. 20**
**1. Etage** 1. Oktober zu verm. Besicht. von 11—1 Uhr. Näheres daselbst im Laden.

**Schöne Wohnung,**
Stube u. Kammer zu verm., Pr. 45 Thlr., Einzug sofort **Reilstraße 12,** Laden.

**Ammendorf, Langestraße 3,**
Wohnung zu verm., 2 Stub., 2 Kam., K., „ „ „ 1 „ 2 „ „

**Wohnung** billig zu vermiethen, sofort zu beziehen, für 430 Mark Albrechtstraße 11, I.

Stube, 2 Kammern u. Zubehör 1. Juli zu vermiethen Halle-Giebichenstein, Königsberg 5.

3 heizb. Zimmer, Küche, Keller, Bodenk. und Stall zu vermiethen. Preis 300 M Hohenzollernstraße 38.

**Wohnung** zu vermiethen, 270 Mark. Alte Promenade 22, Friseurgeschäft.

Hausmannswohnung an kinderl. Leute 1. Juli zu verm. Blumenstraße 6.

**Lessingstraße 7** Wohnung, 57 Thlr., an ruhige Leute zu vermiethen.

Frdl. Hofwohnung, St., K., K. 1. Juli zu beziehen Friesenstraße 18.

2 St., K., K. u. Zub. 1/7. zu verm. H.-G., Brunnenstraße 52.

**Wohnung,** 36 Thlr., sofort zu beziehen Kl. Ulrichstraße 31.

Stube f. einz. Pers. zu verm. Friedrichstr. 25, III l.

Wohn., 2 St., 2 Kam., Küche u. Zub., Pr. 240 Thlr., I. Etg., 1. Juli, Kl. Klausstraße 5 zu verm. Näh. im Geschäft.

**Stube, Kammer**
an einz. Leute zu verm. Henriettenstr. 31, p.

**Wohnung,**
2 Stub., 2 Kam., Küche, Kor. u. reichl. Zub. 1/6. zu vermiethen Trotthaerstraße 81 a.

**Wohnung,** 2 Stuben, Kammer und Küche mit Zubehör ist sofort zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 9.

Freundl. Kellerwohn. an ält. kinderl. Leute zu verm. Hausmannsarbeit bei geringer Miethe. **Brüning,** Lindenstraße 70.

2 Stuben, 2 Kam., Küche 2c., part., zum 1. Juli an ruhige Leute zu vermiethen Gr. Ulrichstraße 19.

**Karlstr. 9,** II. Et., best. aus 9 heizb. Räumen, Küche, Bad u. Zub. 1. Okt. zu verm. Zu erfr. **Karlstraße 9, p.**

Stube, Kam., Küche, geräum., 65 Thlr., für einz. Leute zu verm. Meckelstr. 3, p.

Wohnungen zu 60 u. 76 Thlr. 1/7. zu vermiethen Thüringerstr. 23, I.

Leere Stube, part., 84 M, sofort od. spät. zu vermiethen Harz 23, I.

Wohnung, 80 Thlr., Thomasiusstr. 2, zu vermiethen. Zu erfr. im Keller.

St., K. u. K., 126 M, 1. Juli zu verm. Halle-Trotha, Brachwitzerstr. 1.

**Herrschaftliche I. Etage,**
6 Zimmer, Küche u. Mädchenzim. nebst Zubehör, 900 M, 1. Okt. zu vermieth. Besichtigung 3—5.
**S. Löwendahl, Marienstr. 17.**

**Herrschaftl. I. Etage,**
im Ganzen od. getheilt, 1. Oktober zu vermiethen **Augustastraße 16, p.**

Eine Wohnung zu 35 Thlr. und eine zu 45 Thlr. 1/7. zu vermiethen. Zu erfragen in der Exped. d. Zeitung.

**Freundliche Wohnung,**
270 Mark, an einzelne Leute 1. Juli zu vermiethen **Ihlandstraße 1.**

**Mittelstraße 3, I,**
Wohnung, 400 Mk., 1. Juli zu vermiethen.

1. Juli **Forsterstr. 18,** H. II, St., Kammer und K. zu verm. 180 Mark.

Stube für 78 Mk. verm. an eine anst. Person 1. Juli **Taube,** Kl. Sandberg 4.

**Unterberg 7 u. Weidenplan-Ecke,** II. Etage, Keller u. Bodenkammer, 750 M, auch zum Abvermiethen passend, 1. Juli zu vermieth. Näheres Heinrichstraße 3, I.

Merseburgerstr. 99 ist eine Wohnung von 2 St., K., K. u. Zubeh. sofort zu vermieth. Näheres im Schuhgeschäft daselbst.

Ludw. Wuchererstraße 22 1. Juli Sout.-Wohnung, 195 Mark, zu vermiethen.

**Leipzigerstraße 20**
Wohnung, 165 Mark, 1. Juli zu vermieth.

**Wohn., 58 Thlr.,** an ruh. Leute zu vermiethen **Friedrichstr. 30.**

## Möblirte Zimmer.

**Möbl. Zimmer, mit od. ohne Bad.** an 1 od. 2 Herren zu vermiethen Alter Markt 6, I.

M. Zimm., auch. a. kürzere Z. Sternstr. 5, p.

**Magdeburgerstr. 66**
(im Wintergarten) II. Etage, Zimmer, mit Kabinet, hochfein möbliert, per sofort oder später zu vermiethen. Näheres bei **Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstraße 12.**

**Ammendorf, Langestraße 3,**
möbliertes Zimmer zu vermiethen.

Frdl. möbl. Zimmer Bernhardystr. 20, III r.

Eleg. möbl. Zimmer nebst Kab. sogl. od. später zu vermiethen. Gefl. Off. u. **A. 201** Exped. d. Ztg. erbeten.

Möbl. Zimmer mit separatem Eingang zu vermiethen Königstraße 66, part.

Möbl. Zimmer an Herrn od. Fräulein zu vermiethen Graseweg 16.

**Möbl. Zimmer** nebst Schlafz., sep. Eingang, zu vermiethen Prinzenstraße 26, I r.

**Fein möbliertes Zimmer**
(sofort, für besseren Herrn) zu vermiethen Merseburgerstr. 7, III. l.

**Frdl. möbl. Zimmer**
(ev. Stube und Kammer) sofort zu verm. Brandenburgerstr. 2, III.

Gut möbl. Zimmer mit Pension u. Wäsche (M. 50 Mk.) z. v. Schweitzkesstr. 28, II. r.

**Möbliertes Zimmer**
zu vermiethen Streiberstr. 6, II. l.

Anst. Logis m. Pens. Gr. Brauhausstr. 4, II.

Frdl. möbl. Schlafst. offen Gr. Klausstr. 11, II.

Frdl. Schlafst., sep. Eg., zu vm. Schmeerstr. 8, I.

Schlafst. zu vermiethen Parkstraße 1, l. I.

Möbl. Schlafstl. of., M. 8, A. d. Universität 15, pt.

Anst. Schlafst. offen Alter Markt 18, II. r.

Frdl. möbl. Schlafst. offen Kl. Sandberg 5, II. r.

Möbl. Z. als Schlafst. zu vm. Steinweg 52, II. l.

Möbl. Schlafst. zu verm. Streiberstr. 18, II l.

Möbl. Schlafstelle offen Thurmstraße 3, I r.

2 Hrn. erh. sof. Schlafst. Breitestr. 19, III.

Anständ. Schlafstelle, für 2 Herren pass., zu vermiethen Neue Promenade 10, I.

**Freundl. Schlafstelle offen** An der Universität 7, pt.

**Anständ. Schlafstelle** mit od. ohne Kost sofort zu vermiethen Zenkerstr. 5, II.

## Läden & Magazine.

**Gr. helle Werkstätten,**
ev. mit Dampfkraft, zu vermiethen Ludwig Wuchererstr. 40.

**Grosser Laden**
mit Nebenraum sofort oder 1. April z. vermiethen **Gr. Ulrichstr. 24.** Näh. daselbst I. Etg. bei **Rob. Blumenreich.**

**Reilstraße 2**
**Laden mit Ladenstube** per 1. Juli ds. Jahres zu vermiethen. Näheres **Bismarckstraße 1, I.**

Eine **größere** und eine **kleine**
**Werkstelle**
sofort od. später zu verm. **Steg 10, II.**

**Schrebergärten,**
an der verl. Yorkstr. (gegenüber Hall. Reiterverein) sind in verschied. Größe preiswerth zu verpachten. **E. Friedrich,** Rob. Franzstr. 15.

**Geiststraße 21**
**große Niederlagen,**
**Keller, Werkstellen und Fabrikräume**
mit und ohne Dampfkraft zu verm. Näheres b. Gebr. **Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

**Geiststraße 31**
**LADEN**
per 1. Juli zu vermiethen. Miethspreis 900 Mark. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

**Schrebergärten**
zu verpacht., gegenüb. Ludwig 2c., Wörmlitzerstr. 120, qm M 17 incl. Wassergeld. **J. Schiller, Wörmlitzerstr. 94.**

**Gartenland** verpachtet **Alb. Merz,** Forsterstr. 22.

**Rannischestraße 3**
gr. helles Part.-Zimmer, zu Bureau pass., sof., auch später zu vermiethen.

2 Zimm. zu Bureau sof. z. v. Mittelstr. 3, I.

## Miethgesuche.

Nähe Bertuerstr. möbl. Zimmer, mögl. mit Pension gesucht. Offerten mit Preis unt. **Z. 160** an die Exped. d. Bl.

**Aeltere alleinstehende Dame** sucht 1. Okt. Wohn. in gut. Lage, M 400, H. Et. bevorz. Off. unt. **B. p. 8926** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

2 Dam. i. W., 250-300 M Krukenbergstr. 18, II l.

Suche sofort möbl. Zimmer mit Kabinet, ungenirt, und mit voller Pension (bürgerliche Kost) parterre od. 1 Treppe. Off. u. **M. 192** Exped. d. Ztg. erbeten.

**Beamter**
sucht Wohnung im Preise von 70—80 Thlr. im Nordviertel. Offerten abzugeben Herderstraße 5, part. l.

Kl. Wohnung per 1/7. cr. von kl. anst. Familie ges. Off. u. **F. 186** a. d. Exp.

**Beamter** sucht Nähe der Bahn per sof. od. 1/5. Wohnung für 70—80 Thlr. Off. unt. **E. 185** an die Exped. d. Bl.

**Wohnung** Mitte der Stadt gesucht zum Preise von 50—70 Thlr. Offerten unter **L. 191** an die Exped. d. Bl.

Wohnung, St., K., K. mit Pferdestall u. 2 kleinen Ställen 1/7. 01 gesucht. **Weber,** Göbenstraße 15.

**Wohnung,** Stube, Kam., Küche m. Pferdestall u. 2 kl. Ställen per 1/7. gesucht. **Weber,** Göbenstraße 15.

Pensionsofferten mit Preisang. f. Schüler und Lehrlinge erbittet sofort **Elektro-Technikum,** Schillerstraße 46.

**Ein Zimmer mit Schlafstube,** Part. od. r. 1. Etage, möbl. oder unmöbl., in jedem Falle mit Bedienung, per 15. April zu miethen gesucht. Angebote u. **B. 202** an die Expedition d. Bl.

**Zwei einz. Damen** suchen zum 1. Juli **Wohnung** im Neumarktviertel im Preise bis zu 400 M. Offert. unt. **P. 195** an die Exped. d. Ztg.

**Wohnung** per 1. Okt. Nähe Rannischer Platz, ca. 2 Stub. 2 Kamm. gesucht. Off. unt. **Z. 200** an die Exped. d. Bl.

**Gesuch.**
**Ein gut möbl. Zimmer** mit separat. Eing., vollständ. ungenirt, part. od. 1. Et., sofort gesucht. Offert. u. Chiffre **U. 198** an die Exped. d. Bl.

Anst. ält. Leute suchen 1/7. **Wohnung** im Preise bis 120 M. Off. u. **E. 205** an die Exped. d. Bl.

**Laden** mit Wohnung und Werkstatt zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe unt. **B. t. 8929** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

**Größere Wohnung**
mit Schuppen sofort oder per 1. Juli zu miethen gesucht. Off. unt. **V. A. 512** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

**Wohnung** von jungem Ehepaar, Nähe Merseburgerstr. oder Königstr., zum Preise von ca. 7—800 Mk. 1. Octbr. gesucht. Offert. unt. **B. s 8928** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

## Capitalien.

Tüchtiger **Lagerhalter** sucht sofort noch fehlende **1000 Mark** zur Kaution, seit 3 Wochen in guter Stellung. Hohe Zinsen und gute Sicherheit, auch Bürgschaft. Nach 1½ Jahr Rückzahlung. Offerten unter **G. 207** an die Expedition d. Ztg.

**50,000 Mark,**
erste sichere Hypothek, 1. Juli a. c. **gesucht.** Agenten verbeten. Offerten vom Selbstdarleiher unter **B. c. 8914** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 4.**

Junger Kaufmann bittet Edeldenkende um ein Darlehn von **100 Mark** gegen monatliche Rückzahlung. Offerten unter **G. 187** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**6000 Mk.** sichere Hypothek auf Haus in bester Lage der Stadt bei gutem Zinsfuß gesucht. **Max Assmann, Markt 11.**

Auf Lebenszeit angestellter Beamter sucht für sofort auf 1 Jahr ein Darlehn von **600 Mark** gegen 6% Zinsen und genügende Sicherheit. Offerten unter **L. 151** bitte in der Expedition d. Zeitung gefl. niederzulegen.

**Mit 2—3000 Mk.**
suche sofort thätigen oder stillen Theilhaber bei hohem Gewinnantheil. Offerten unter **D. 184** an die Expedition d. Ztg.

**Auf ein kleines Grundstück**
in bester Wohnlage der inneren Stadt, 140 qm Flächeninhalt, wird eine **erste Hypothek** in Höhe von etwa

**6—8000 Mark**
gesucht. Gefl. Off. unter **E. a. 8924** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

## Unterricht.

**Melle. Neuray** ertheilt **französisch. Unterricht** Albrechtstraße 40, I.

**Klavier- und Zither-Unterricht** ertheilt billigst **M. Abtheit, Thorstraße 51.**

**Neue Curse**
in Buchführung für alle Branchen, einf., dopp. u. amerik., Correspondenz, Contorarb., Rechnen, Orthographie, Stenographie, Maschinenschr. 2c., sämmtlichen Contorfächern beginnen täglich. Herren- u. Damen-Abth. Honorar gering. Stellennachweis. Prospekte. Monats- und Jahreskurse. **Carl Giesegrath,** Handelslehranstalt, Halle, Sternstraße 10.

**Buchführung.**
Eine Dame ertheilt **Unterricht** in **doppelter Buchführung, kaufm. Rechnen** und **Wechselkunde.** Gründliche Ausbildung für Damen. Gef. Meldungen in **O. Fischer's Zweigbureau,** Gr. Klausstraße 5.

**Klavier-Unterricht** wird gründlich u. billig ertheilt. Gefällige Offerten erbeten unter **P. T. Blumenthalstraße 1, part.**

**Klavierunterricht** m. u. aufs. b. H. Erfolg zugesichert. Off. u. **L. 211** an d. Exp. d. Ztg.

## Gefunden.

1 Paar Tauben zugeflogen Riemergeistr. 11.

## Diverse.

**Die Sparkasse**
des **Spar- u. Vorschuß-Vereins zu Halle a. S.,** E. G. m. b. H., verzinst Einlagen auch von **Nichtmitgliedern** mit 4%. Zahlstellen bei den Herren: **Bruno Horn,** Thurmstr. 153, **Rich. Heinze,** Mansfelderstr. 7, **Bernh. Häni,** Schmeerstr. 2, **Wilh. Schwarz,** Leipzigerstr. 19.

Meine Wohnung befindet sich von jetzt an **Alte Promenade 19, pt.**
**Selma Scheuert,**
ärztlich geprüfte Wochenpflegerin.

**Spitzkugeln, Hubertuskuchen u. Herzen, Bomben, Chocoladenpackete, feine Conditoren**
empfiehlt **Carl Booch,** Breitestraße 1 und Markt, Rother Thurm.

**Zum Hausschlachten in Privat**
empfiehlt sich **Albert Bornschein,** Fleischer, H.-G., Schmelzerstraße 11.

**Postanweisungen**
bis zum Betrage von
**5 Mark**
kosten jetzt nur
**10 Pfennige Porto.**
Es sollte dies ein Grund mehr sein, Zahlungen in Marken, die oft verloren gehen, zu vermeiden.

Vorzügliche **Masse** zum Füllen von **Hectographen** billigst bei **M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 30.**

**Neue Promenade 1a**
**Piano-Lager**
von **Maercker & Co.**

**Broihan-Schenke,**
**Beesen a/E.**
Den **1. Feiertag** von Nachm. 3 Uhr an **Tanzkränzchen,** Abends von 7 Uhr an **Concert und Ball,** ausgef. v. d. Musikerbörse unter persönlicher Leitung des Herrn **Max Wundrack.** Es laden freundlichst ein **B. Schunke.** **Max Wundrack.**
Den **2. Feiertag** von Nachm. 3 Uhr ab **Tanzmusik.**
**P. D.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010405020/fragment/page=0002

Meine Kunden ohne Anzahlung.

**Mark 5 Anzahlung.**
Anzüge, Paletots,
Kinderwagen,
Damen-Confection.
Abzahlung wöchentlich **Mark 1.**

# L. Eichmann
anerkannt ältestes, grösstes und renommiertestes
**Waaren- und Möbel-Haus**
dieser Art in Halle a. S.
**51 Gr. Ulrichstrasse 51**
Eingang Schulstrasse.
6 Läden in den Kaisersälen.

**Mark 5 Anzahlung.**
Bettstellen mit Matratzen,
Schränke, Vertikows,
Sophas, Divans.
Wohnungs-Einrichtung, Anzahlung Mark 10—15.

Kunden anderer Geschäfte ohne Anzahlung!



## Aufruf.

Noch fehlen für den Bau der **Pauluskirche** rund 60,000 Mk. Zu ihrer theilweisen Deckung ist ein **Bazar** geplant, der am 23. und 24. April im ev. Vereinshaus (Kronprinz) stattfinden soll. Wir bitten auch weitere Kreise unserer Stadt auf's Herzlichste, durch Anfertigung und Zuwendung von allerlei brauchbaren Gegenständen die gute Sache möglichst unterstützen und dadurch zur glücklichen Vollendung des schon begonnenen Baues mithelfen zu wollen. Die Unterzeichneten sind zur Annahme freundlicher Gaben schon jetzt gern bereit.

Halle, im März 1901.

Frau Pfarrer **Bach**, Frau **Elisabeth Bodenstein**, Frau **Emma Bokelberg**, Frau Prediger **von Broecker**, Frau Superintendent **Foerster**, Frau Konsistorialrath **Goebel**, Frau Lehrer **Große**, Frau **Marie Haake**, Frau Oberprediger **Knuth**, Frau Baurath **Matz**, Frau Pastor **Meinhof**, Frau Rentier **Nathusius**, Frau Reg.-Baumeister **Nitze**, Frau Geheimrath **Riedel**, Frau Superintendent **Saran**, Frl. **Fanny Schlüter**, Frau Oberpfarrer **Schmidt**, Frau Divisionspfarrer **Schneider**, Frau Superintendent **Schrecker**, Frau Oberbürgermeister **Staude**, Frau Pastor **Tischer**, Frau Oberprediger **Wachtler**, Pfarrer **Bach**, Prediger **von Broecker**.

## Bekanntmachung.

Es wird hiermit auf die Einrichtung aufmerksam gemacht, daß den Packetbestellern auf ihren Bestellungsfahrten Packete ohne Werthangabe zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden dürfen. Es ist auch gestattet, bei der Postanstalt die Abholung von Packeten aus der Wohnung schriftlich zu bestellen. Für derartige Bestellschreiben oder Bestellkarten kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkasten gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden. Die Packetbesteller nehmen die Packete entweder innerhalb der Häuser selbst, welche sie zum Zwecke der Bestellung oder Abholung betreten, oder an denjenigen Stellen entgegen, wo ihr Fuhrwerk jeweilig hält.

Die Gebühr der Einsammlung der Packete beträgt 10 Pfg. für jedes Stück.

**Kaiserliches Postamt 2.**
Schulze.



# Verzogen
nach meinem Licht-Bad „Helios“,
**Geiststrasse, Ecke Albrechtstraße 46, I.**
**Otto Kresse,** Vertreter der physikalisch diätischen Heilweise. Sprechst. 8-10 u. 2-4 Uhr.
Behandlung aller Krankheiten.
Frauenleiden, Thure Brandt-Massage.

## Villen-Bauplätze
im **Bad Fürstenthal**, schönste Lage (der Moritzburg gegenüber), verkauft sehr preiswerth
**E. Friedrich,** Robert Franzstraße 15.

## Billige Baustellen
zu 8 Mk. pro qm einschließlich Straßenkosten sind an der Huttenstraße (dem Südfriedhof gegenüber) zu verkaufen durch
**E. Friedrich,** Robert Franzstraße 15.

## Junge Leute
jeden Standes, die ihren Beruf ändern wollen, werden kostenfrei im Versicherungsfache für den Außendienst ausgebildet. Während der Ausbildungszeit Provisionsverdienst, nach derselben gut bezahlte Anstellung.
Gefl. Offerten unter **L. 1818 an G. L. Daube & Co., Leipzig,** erbeten.

**Spazierstöcke,**
konkurrenzlose
**Neuheiten,** mit Elfenbein, **Hornkrücke** oder **Naturstöcke,**
1 ℳ, 1½, 2—5 ℳ
empfehlen
**Klooss & Bothfeld.**

!! Gelegenheitskauf !!
**20 000 Stück Sumatra-Cigarren,**
hübsches Façon, **lange gemischte Blatteinlage,**
100 Stück ℳ 2,40 u. ℳ 2,60
offeriert so lange der **Vorrath** reicht
**Albert Schulenburg,**
Gr. Ulrichstr. 48.
Gelegenheitskauf. Gelegenheitskauf.

**Metall- u. emaillierte Namenschilder** empf.
**A. L. Müller & Co.,**
Gr. Steinstrasse 14

## Sauerkohl
in Oxhoften und Centnern hat abzugeben
**F. Laukus.**

Meine Werkstatt befindet sich
**4 Fürstenthal 4**
**W. Brandt,** Imitateur-Möbelpolierer.
**Möbel** werden dauernd gut poliert, nußbaum-, mahagoni-imitiert.
Reparaturen, Rohrstuhl-Flechterei.

Verlegte am **1. April** meine **Blumenbinderei** von **Goethestr. 9** nach
**Göbenstr. 18, Ecke Wuchererstr.**
**A. Ziplinsky.**

**Kinderwagen**
kauft man **elegant u. billig** bei
**H. Mederake,** Burgstraße 65.
**Sport- u. Leiterwagen,**
**Reisekörbe, Schultornister**
in staunend großer Auswahl.

**Spargel**
**Erbsen**
**Bohnen**
**Leipziger Allerlei**
erste u. billigste Bezugsquelle
bei **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

# Apfelsinen.
Zum Feste empfehle:
**hochfeine Messina-Apfelsinen**
à Kiste 200 Stck. Mk. 9,50 u. 10 Mk.
Gr. Steinstraße 19,
**Fr. Preisicke.**

**Frischen Schellfisch,** feinste **Kieler Strohbücklinge,** große Lachsheringe, feinste geräuch. Aale, Aal u. Hering in Gelee, feinste Bratheringe, Sardinen, Preißelbeeren, saure, Senf- und Pfeffergurken, Sauerkohl, Schnittbohnen, Braunschweiger Gemüse-Conserven, feinste süße Apfelsinen, feinste Braunschweiger u. hausschlachtene Wurstwaaren zu billigsten Preisen empfiehlt
**Helene Wolf, Mechelstr. 21.**

Zu den **Feiertagen** empfehle 5 Pfund mager. Schweinefleisch zum Braten f. 3 M., 5 Pfd. Schmeer u. fettes Fleisch für 3 M., 5 Pfd ger. Roth- u. Leberwurst für 3 M., prima Schlackwurst u. Salami Pfd. n. 1 M.
**Herm. Wehrmann,** Fleischermstr., Leipzigerstraße 68.

**Wohnungs-Veränderung.**
Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern, sowie den geehrten Herrschaften der neuen Nachbarschaft zur gefl. Kenntnißnahme, daß ich mein **Sattler-, Polster- u. Tapezier-Geschäft** nach
**Bismarckstraße 23**
verlegt habe. Mit der Bitte, das mir bis jetzt bewiesene Vertrauen auch auf die neue Wohnung übertragen zu wollen,
zeichne Hochachtend
**Th. Harnisch,** Sattlermeister u. Tapezierer.

# Fruchthalle
**Gr. Ulrichstr. 9,**
— Fernruf 2032. —
**80 Kisten Ananas und Blutapfelsinen**
treffen **Donnerstag** ein, offeriere dieselben täglich frisch im Ausschnitt Pfd. **1,30** ℳ, auch gebe das kleinste Quantum ab.
In **ganzen Früchten** offeriere trotz der hochgegangenen Preise das Pfd. v. **1** ℳ an.

# Edel-Krebse
versende frco. u. zollfrei mit Garantie leb. Ankunft: 70—80 Stück schöne **Tafelkrebse** 4,40 Mk., 50—60 **Riesenkrebse** mit fett. dicken Scheeren 5,50 Mk., 30—40 **Hochsolo-Krebse,** größte Wunderthiere, 7,50 Mark.
Meine **Krebse** sind als die besten und größten der Welt anerkannt.
**T. Jawetz,**
**Podwoloczyska Nr. 15 (russ. Grenze).**

# Musik.
Den werthen Vereinen, Gastwirthen und Freunden hiermit zur Nachricht, daß ich meine Wohnung von der Parkstr. 23 nach der
**Gr. Wallstr. 21, 2 Treppen**
verlegt habe.
**H. W. Seeger,** Kapellmeister.

**Neue grüne Salatgurken**
per Stück nur 50—60 Pfg.,
**echte neue Frühj.-Kartoffeln**
per Pfd. 20 und 25 Pfg.,
— extra feine, fließend fette —
**echte Isländer Heringe**
offeriert **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

# Ohne Reclame
gibt es kein Vorwärtskommen mehr. Wer sich dieses Mitarbeiters ehestens versichert, wird den grössten Erfolg haben. — Man wende sich in allen Annoncierungsfragen an die Central-
**Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co.,**
Berlin, Cöln, **Frankfurt a/M.,** Leipzig, München etc., welche auf vieljährigen Erfahrungen basirenden sachverständigen Rath über Abfassung, Form und Placirung gerne ertheilt und billigst calculirten Kostenvoranschlag, sowie ihren Zeitungscatalog pro 1900 gratis und franco versendet. Tägliche Weiterbeförderung aller auf Chiffreanzeigen einlaufenden Offertbriefe.

# Saatkartoffeln!
**Frühe Maikönigin** à 50 kg 3 Mark excl. Sack ab Station **Gröbers,** gegen Cassa oder Nachnahme hat abzugeben
**M. Knauer,** Schwoitsch b. Gröbers.

## Geschäfts-Eröffnung
**Forsterstraße 35.**
Der hochgeehrten Nachbarschaft die erg. Mittheilung, daß ich mit dem heutig. Tage ein **Viktualien-Geschäft,** verbunden mit **Hausschlachten,** eröffne. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, mit nur guter Waare zu bedienen. Mit der Bitte, mich gütigst unterstützen zu wollen, zeichnet ergebenst
**Frau M. Vogel.**
**Heute: Schlachtefest.**

# Volks-Kaffee-Hallen
**des Vereins für Volkswohl:**
**I. am Leipziger Thurme,**
**II. Alte Promenade** (Reitbahn),
**III. Moritzzwinger,**
**IV. im „Rothen Thurm“ in der früheren Hauptwache,**
**V. vor dem Steinthor** (Walhalla).
**Alle fünf sind geöffnet von früh ½6 Uhr an.**
Es wird verabreicht:
**Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade** } zu 5 Pfg.,
in IV. auch **Suppe** zu 10 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken an Bedürftige eignen und in den 5 Hallen verwendet werden können, sind in den 5 Hallen, sowie bei Herrn Kaufmann **Beyer,** Ecke der Leipziger- und Königstraße, Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststraße 68, sowie bei Herrn **Flade,** Zwingerstraße 5 zu haben.

**Sonnabend den 6. d. Mts., Vorm. 10 Uhr** verkaufe ich hier, **Geiststr. 39,** zwangsweise:
**2 Regale u. 1 Ladentisch.**
**Lützkendorf,** Gerichtsvollzieher.

**Dame sucht Unterkunft** in Halle auf ca. 5 Monate bei einer gebildeten und zuverlässigen Persönlichkeit, dem besseren Stande angehörend, welche eine schön gelegene Wohnung hat, gegen gute Bezahlung. Offerten beliebe man unter **B. u. 8930** bei **Rud. Mosse,** Halle a. S. niederzulegen.

**Ich wohne jetzt**
**Krausenstr. 4.**
**E. Dürrschmidt,**
Schuhmachermeister.

**Claviermusik,** auch mit Violine, übernimmt **M. Küster,** Pianist, Göbenstr. 2, III.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr **Brunoswarte 18,** sondern **Mühlberg 3, p.** wohne. Frau **Just,** Versatzfrau.

**Herr,** mittl. J., sucht die Bekanntschaft einer jungen Wittwe beh. spät. Heirath zu machen, aber nicht **anonym.** Offert. sub **C. 183** an d. Exped. d. Ztg.

## Damen
in diskreten Verhältnissen finden freundliche Aufnahme bei
Frau Ww. **Hechtfischer,** Unterberg **10, I.**
— Größte Verschwiegenheit! —

| | | |
|---|---|---|
| **Speisekartoffeln** | à Ctr. 2,40 | Mk. |
| **Samenkartoffeln** | „ „ 3,00 | „ |
| **Salatkartoffeln** | „ „ 3,50 | „ |
| sind abzugeben | Schillerstraße 22. | |

**Schellfisch, Seelachs, Schollen, Cablian** Pfund 30—40 Pfg. bei
**H. Henze,** Steinweg 52.

Alte Kinderwagen, sowie Korbwaaren aller Art werden schnell u. billig repariert.
**Boerner,** Oleariusstr. 13, a. Buttermarkt.

Allen geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß ich mein Vermiethungs-Contor nach **Kl. Klausstraße 5** verlegt habe, und bitte um weiteren gütigen Zuspruch.
Achtungsvoll
Frau **Reichmann,** Kl. Klausstr. 5, I.

**Regenschirme,**
überraschend billige Preise.
**Schirmfabrik** von
**L. M. Werkmeister,** 16 Leipzigerstr. 16.
Reparaturen und Bezüge sofort.
Lieferant aller Consumvereine.

## Asthma (Athemnoth)
verursacht durch die so lästigen **Bronchialkatarrhe,** sowie **quälender Husten** finden schnelle u. sichere Linderung beim Gebrauch von **Dr. Lindenmeyer's Salus-Bonbons.** (Bestandtheile: 10% Alliumsaft, 90% reinst. Zucker). In Schachteln à 1 ℳ in der Löwen-Apotheke.

Special-Marke.
**Hochfeine 6 Pfg.-Cigarre**
empfehlen Kurtzke & Hasse, Halle a S.
Filiale des „General-Anzeiger“.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010405020/fragment/page=0003

# Garnierte Damenhüte

**Toques** reiche Auswahl | **Rundhüte** aparte Garnituren | **Kapotthüte** billige Preise.

Elegant garnierte Matrosenhüte 1,00.

*Modellhut-Ausstellung.*

Elegant garnierte Rundhüte 2,50.

## Ph. Liebenthal & Co.

Leipzigerstrasse 100.

---

## Verzogen

nach meinem Licht-Bad „Helios"
**Geiststr.,** Ecke Albrechtstr. Nr. 46, I.
**Otto Kresse,** Vertreter d. physikalisch-diätetischen Heilweise.
Sprechst. 8—10 u. 2—4 Uhr.
**Behandlung aller Krankheiten, Frauenleid. Thure Brandtmassage.**

---

**Teschings Revolver Luftbüchsen Pistolen etc.**
in Cal. 4½, 5, 6, 7, 9, 12 mm, sowie
**Munition**
liefert als langjährige Specialität
## Rich. Schröder
Nachfolger,
gegründet 1830.
Inh. **Walter** und **Max Uhlig.**
Halle a. S. Leipzigerstr. 2.
Fernspr. 947.
Aeltestes Special-Geschäft aller existierend. Schusswaffen.
Grösstes Munitionslager am Platze.

---

## Kinderwagen, Sportwagen
kauft man am liebsten nur direkt vom Fachmann
**A. & B. Schmidt,** Korbmachermeister.
Gr. Steinstraße 29.
Größtes Geschäft am Platze.
Billige Preise.

---

**Fahrrad-Reparatur-Werkstatt**
für alle Fabrikate. — Lager in Ersatz- u. Zubehörtheilen.
**H. Schöning,**
Gr. Steinstraße 67.
Brennabor-Fahrräder.

---

**Prachtvolle**
## Eierfarben
à 5 und 10 Pfg.,
zu haben in der **Central-Drogerie,** Thalamtstraße 8, Hallmarkt.

---

## Fahrräder
und sämmtliche Zubehörtheile liefert billigst
**Hans Crome, Einbeck.**
Vertreter gesucht. Katalog gratis.

---

Gravierung kostenlos.
Massiv goldene
## Verlobungs- und Trauringe
5 bis 8½ Millimeter breit, 8 karät., 14 karät und 18 karät., jedes Stück mit dem Feingehaltsstempel (333, 585 beziehsch. 750) und mit meinem Firmenstempel T versehen, halte ich das
**ganze Jahr hindurch**
das Stück zu 4, 4½, 5, 7, 7½, 8, 9, 9½, 10, 14, 14½, 15, 19, 19½, 20, 24½, 25, 25½ und 26 ℳ in
**allen Größen** vorräthig.
## F. R. Tittel
Juwelier,
Schmerstr. 11.

---

# Werner's Schuh-Magazin

Ich empfehle in grosser Auswahl:

## Für Damen

**Braune Schnür- und Knopfstiefel**
Mk. 7, 7,50, 8,50, 9,50, 10,50, 12,50 bis 18,50.

**Chevreaux-Schnür- und Knopfstiefel**
Mk. 8,50, 10,50, 12,50, 13,50 16 bis 18,50.

**Kalbl. Schnür- und Knopfstiefel**
Mk. 8,50, 9,50, 10,50, 12,50.

**Braune Spangenschuhe**
Mk. 3,25, 4,25, 4,75, 5,50.

## Für Herren

**Schnürstiefel** in schwarz und braun
6, 7,50, 8, 8,50, 9, 10,50, 11,50, 12,50, 13,50 bis 19.

**Zugstiefel** glatt und mit Besatz
Mk. 5,50, 7, 8, 9, 10,50, 12,50, 14 bis 17,50.

**Schnallenstiefel**
Mk. 8,50, 10,50, 12,50, 15,50, 16,50.

**Knopfstiefel** Chevreaux Mk. 12,50 | **Lackstiefel** 10,50.

## Für Kinder

**Schuhe und Stiefel** in allen Preislagen grösste Auswahl.

Beste Qualitäten! Eleganteste Formen!

**Täglicher Eingang von Neuheiten.**

## 55 Gr. Ulrichstr. 55.

---

**Riesen-Lager** selbstgefertigter
## Möbel-Ausstattungen
in einfacher, sowie in mittlerer Ausführung empfiehlt
zu äußerst billigen Preisen
## G. Schaible,
Möbelfabrik,
Gr. Märkerstr. 26, a. Rathskeller.

---

**Strohhüte** für Damen, neueste Formen von 50 Pfg. Kuppe 3.

---

## Hallo, Freundchen!

Wohin so eilig?
**Spazierstock**
kauten, sind wieder Neuheiten angekommen in der Schirm-Fabrik von
**F. B. Heinzel,**
Leipzigerstr. 98.

Letzte Neuheit:
**Fuku-Glücks-Stöcke.**

---

Kleines Mädchen in Pflege zu geben. Offert. unt. N. 193 an die Exped. d. Bl.

---

## Zahnleidende!
Künstl. Zähne mit u. ohne Gaumen.
**Reparaturen.**
Zahnziehen schmerzlos (o. allg. Betäub.)
**Americ. Zahn-Atelier Netz,**
Geiststr. 21.

---

**Hühneraugen u. harte Haut**
werden schnell u. sicher entfernt durch den Gebrauch des
**Radical-Mittels** von
**F. A. Patz,**
6 Gr. Ulrichstr. 6.

---

Feinen Damenputz fert. bill. E. Wernike Bahnhofstr. 15 (Bahnhof). Eleg. Frühjahrshüte 5 ℳ, Neuheit i. Strohhüten 75 ₰, hochfeine Blumen, Rosen Dtzd. 1,50.

---

## Familien-Nachrichten.

Die glückliche Geburt eines gesunden Knaben zeigen hocherfreut an
**Walter Fleischhauer u. Frau,**
Leni geb. Betkierowicz.
Halle a/S., den 4. April 1901

---

**Todes-Anzeige.**
Heute Morgen 11 Uhr entschlief sanft und unerwartet unsere gute, sorgsame Mutter, Schwieger- und Großmutter,
**Frau Auguste Saalmann.**
Mit der Bitte um stilles Beileid
**Die trauernden Hinterbliebenen.**
Halle a/S., den 3. April 1901.
Halle, Brachstedt, Brandenburg, China.
Beerdigung Freitag Nachm. 4 Uhr vom Trauerhause, Steg 18, aus.

---

Gestern Abend 7½ Uhr entschlief nach kurzem, aber schwerem Leiden unser kleines, liebes
**Fritzchen**
im Alter von 1 Jahr.
Dies zeigen tiefbetrübt an
**Paul Seika** und **Frau.**
Halle a/S., den 4. April 1901

---

Gestern starb plötzlich und erwartet unser geliebter **Sohn** im Alter von 11 Monaten. Dies zeigen an
Die trauernden Eltern
**Emil Kappel** und **Frau.**
Halle a/S., den 4. April 1901.

---

**Todes-Anzeige.**
Allen Freunden und Bekannten die traurige Anzeige, daß unser innigstgeliebter Sohn und Bruder
**Willy Ritter**
nach längerem Leiden heute Nacht sanft entschlafen ist.
**W. Ritter,** Bahnhofswirth.
**Margarethe Ritter.**
Offenbach, den 2. April 1901.

---

Zurückgekehrt vom Grabe unserer theuren Entschlafenen, meiner lieben Frau, unserer herzensguten Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau
**Auguste Wilke** geb. **Hummel**
sagen wir allen lieben Freunden und Bekannten, welche ihren Sarg so reich mit Kränzen und Blumen schmückten, sowie Herrn Oberprediger Schmidt für seine trostreichen Worte am Grabe herzlichsten Dank. Möge Gott allen einen gleichen Schmerz ersparen.
Im Namen der Hinterbliebenen:
**Friedrich Wilke,** als Gatte.

---

**Dank.**
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwieger- und Großmutter
**Friederike Kanzler**
sagen wir unseren herzlichsten Dank Herrn Pastor Theune für die trostreiche Rede am Grabe, sowie Herrn Lehrer Roloff und der Schuljugend für den erhebenden Gesang. Dank auch allen Freunden und Bekannten für die reichliche Schmückung des Sarges, wie für die reichlichen Gaben, welche sie ihr während des langen Krankenlagers zu Theil werden ließen. Möge Gott es ihnen reichlich vergelten.
**Louis Kanzler nebst Kindern.**
Cöllme, den 2. April 1901.

---

**Dank.**
Innigen Dank für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Tode und Begräbnisse unserer herzensguten **Clara,** insonderheit auch für die erhebenden Trostesworte am Grabe, wie auch ihrem Herrn Lehrer, der sie mit den Kindern seiner Klasse zur letzten Ruhe begleitete. Vielen Dank ferner den lieben Confirmanden, die das Grab unserer schon früher heimgegangenen **Ida** am Palmsonntage, an dem auch sie eingesegnet worden wäre, so prächtig mit Blumen schmückten. Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein.
**Die trauernde Familie Grosse.**
Delitz a/Berge, den 2. April 1901.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19010405020/fragment/page=0004